



AUSBILDUNG KARRIERECOACHING

Berufliche Entwicklung im Einklang mit dem Selbst begleiten

AUSBILDUNG KARRIERECOACHING

Berufliche Entwicklung im Einklang mit dem Selbst begleiten

Menschen finden sich auf ihrem Berufsweg heute oft in Orientierungsnöten: Klassische Karrieren haben sich differenziert, es gibt eine Vielzahl an Berufsbildern. Berufsentscheidungen werden mehrfach im Leben getroffen, Lernen und Arbeiten parallelisieren sich immer mehr. Gleichzeitig sehen Berufstätige in ihrer Arbeit einen zentralen Ort für die Verwirklichung ihrer Wünsche, ihrer Bedürfnisse und ihrer Berufung - dem Beruf kommt eine hohe Bedeutung für ein erfülltes Leben zu. Sie stehen vor der Frage, wie sie sinnstiftend arbeiten können, an welchen Werten sie sich ausrichten wollen und welchen Anspruch sie an ihre Arbeit haben.

Karriereberater/innen unterstützen bei der Navigation durch den Dschungel der beruflichen Entwicklung. Sie helfen bei der Selbstklärung und Beantwortung von Fragen wie: Wer bin ich? Was kann ich? Was ist mir wichtig? Wo will ich hin? Welcher berufliche Schritt ist der nächste? Wo finde ich Erfüllung?

Dafür brauchen Karriereberater/innen Kompetenzen auf vier Feldern.

1. Kompetenzen zu fachlichen Themenschwerpunkten in der beruflichen Orientierung

Karriereberater/innen benötigen Wissen darüber, welche Themen in der Karriereberatung für Klientinnen und Klienten eine wichtige Rolle spielen. Sie brauchen eine Theorie darüber, welche Fragen in einer beruflichen Orientierung anstehen und Handwerkszeug, um sie auch adressieren zu können.

In der Ausbildung werden solche fachlichen Landkarten zum Feld beruflicher Orientierung erarbeitet.

Folgende Themen stehen im Mittelpunkt:

- Bilanzierung und Standortbestimmung
- Arbeit mit Werten, Sinn und Sinnverwirklichung
- Arbeit an der Biographie
- Arbeit an Ressourcen und Stärken
- Visionsarbeit
- Unterstützung bei der Umsetzung von Vorhaben

Für die Arbeit mit Klientinnen und Klienten auf diesen Themenfeldern vermitteln wir neben dem Wissen auch Methoden und handwerkliche Umsetzung.

Wir vermitteln außerdem Wissen über Lebens- und Berufsphasen, um Klientinnen/Klienten zu helfen, sich innerlich und äußerlich zu verorten.

2. Psychologische Kompetenzen

Damit sie Klientinnen und Klienten in den Fahrwassern der Weiterentwicklung gut beistehen können, sollten Karriereberater/innen wissen, welche Phasen ein Mensch durchläuft, wenn er sich verändert. Sie sollten die psychologischen Besonderheiten dieses Prozesses kennen, der eigenen Gesetzen unterliegt.

Menschen erleben im Lauf von (Um-)Orientierungen oft existentielle Zwiespälte und erfahren eine Vielfalt an Gefühlen, verbunden mit der Unsicherheit darüber, wie ein guter (Aus-)weg sein könnte. Sie erleben Krisen, kommen in Kontakt mit inneren Blockaden oder Mustern, die es zu verstehen gilt, damit eine Weiterentwicklung stattfinden kann. Denn oft ist das Gelingen der Selbstentwicklung die Voraussetzung dafür, dass auch die berufliche Entwicklung befriedigend ist.

In Karriereberatungen spielt also – mehr als in anderen Coachingformaten – die Person der Klientin/des Klienten eine besondere, übergeordnete Rolle. Berater/innen müssen deshalb mit den inneren Prozessen der Klienten/Klientinnen gut umgehen können. In der Ausbildung erarbeiten wir psychologisches Wissen, Methoden und Feingefühl, um der Komplexität eines solchen Begleitprozesses gerecht werden zu können und auch mit Fallstricken auf dem Weg zurande zu kommen.

3. Vertiefte Kompetenzen in der Prozessbegleitung

Als Wegbegleiter für die anspruchsvolle, vertiefte Selbsterkundung benötigen Karriereberater/innen Fähigkeiten der Prozessbegleitung - eine nichtwertende Grundhaltung, Fähigkeiten in dialogischer Arbeit und Werkzeuge, den gemeinsamen Prozess zu strukturieren.

Für Klientinnen und Klienten bedarf es eines sicheren und guten Rahmens, damit eine produktive Erforschung und Entwicklung stattfinden kann. Diesen Rahmen zu bieten heißt für die Berater/in, im Geschehen zwischen „Ich und Du“ präsent zu sein, mitzuschwingen, Momente von Stille sich entfalten zu lassen; offen zu sein für das, was entstehen will, im passenden Moment zuzupacken.

Diese Fähigkeiten werden in der Ausbildung vertieft.

4. Selbstentwicklung der Berater/in

In der Beratung sind Karriereberater/innen als Gegenüber gefragt, die nicht nur die Selbstentwicklung der/des Klientin/Klienten stimulieren, sondern die selbst auch immer wieder Freude an der eigenen Persönlichkeitsentwicklung haben.

Als Beziehungsarbeiter/in und Prozessbegleiter/in sind Beraterinnen und Berater ihr eigenes Instrument. Je klarer sie sich selbst wahrnehmen können und eigene Anteile sehen, desto klarer sehen sie auch ihr Gegenüber. Sie können dann ihren Impulsen vertrauen und sie als Quelle für den Beratungsprozess nutzen.

Deshalb ist es hilfreich, als Berater/in einen guten Zugang zu den eigenen Erfahrungen und Gefühlen zu haben, eine Praxis der Selbstreflexion zu betreiben und die Bereitschaft zu kultivieren, in der Begegnung mit dem Gegenüber zu lernen. Zur Selbsterforschung laden wir im Verlauf der Ausbildung immer wieder ein.



KONZEPT & AUFBAU DER AUSBILDUNG

Ausbildungsteil

Die Lernangebote in der Ausbildung sind auf vier Ebenen strukturiert, die für die verschiedenen Kompetenzfelder von Karriereberater/innen stehen. Zum ersten erarbeiten wir Ansätze zum fachlichen Feld der Karriereberatung. Wir arbeiten zweitens an psychologischen Fragestellungen und vertiefen drittens Kompetenzen der Prozessbegleitung. Schließlich machen wir in den Modulen Angebote zur Selbstentwicklung als Berater/in.

Zu Beginn der Ausbildung erhalten die Teilnehmenden einen Einblick in das Arbeitsfeld der Karriereberatung und lernen wesentliche Prozess- und Inhaltsmodelle kennen. Sie beschäftigen sich mit der Grundhaltung in der Beratung. Die Zusammenarbeit in der Ausbildungsgruppe wird durch einen intensiven Kennenlernprozess unterstützt. Außerdem formulieren die Teilnehmenden ihre individuellen Lernvorhaben.

In jedem Modul beschäftigen wir uns mit fachlichen Schwerpunkten der beruflichen Orientierung. So werden Ansätze und Methoden zu Bilanzierung und Standortbestimmung, zu Sinn, Werten und Sinnverwirklichung vermittelt. Zudem werden wir uns mit Biographieanalyse, Arbeit mit Ressourcen und Stärken sowie Visionsarbeit beschäftigen. Diese sind für die Karriereberatung typische Themenfelder, die nach der Analyse der Ausgangssituation und zur Erreichung spezifischer individueller Ziele eingebracht werden können.

Die Module beinhalten kontinuierlich auch die psychologische Arbeit in der Karriereberatung. Wir lernen den Prozess der Veränderung von Personen im Rahmen der (Um-)Orientierung und seine Herausforderungen kennen. Wir beschäftigen uns mit dem Umgang mit Gefühlen. Wir betrachten die Funktionsweise psychischer Muster und Blockaden und den Umgang mit ihnen.

Wir arbeiten im Rahmen der Ausbildung Karrierecoaching an der Verfeinerung der Kompetenzen zur Prozessbegleitung der Teilnehmenden. Zu Beginn beschäftigen wir uns mit der Haltung in der Prozessbegleitung, im Laufe der Ausbildung fokussieren wir einzelne Aspekte der Begegnung zwischen Klient/in und Berater/in.

In unserer Arbeit nutzen wir Ansätze der Humanistischen Psychologie, der Gestalttherapie, der Tiefenpsychologie, der systemischen Arbeit und des Generative Coaching.

Zum Ende der Ausbildung spielen zunehmend auch die Profilschärfung und eigene Ausrichtung als Berater/in eine Rolle. Die Persönlichkeitsentwicklung wird durch die Auseinandersetzung mit eigenen Mustern und durch eine intensive Gruppenerfahrung unterstützt. In den Seminaren werden wertvolle Impulse aus der Gruppe der Teilnehmenden mit unserer psychologisch fundierten Begleitung und Beratung verbunden.

Arbeitsweise

In den einzelnen Seminaren findet die Vorstellung von Modellen und Methoden statt. Die Teilnehmenden erkunden deren Anwendung durch eigene Erfahrung in der Rolle der Beraterin/des Beraters und der Klientin/des Klienten. In Form auswertenden Lernens werden die Erfahrungen zu Erkenntnissen verdichtet. Zusätzlich nehmen sich die Teilnehmenden als ganze Person mit Kopf, Herz und Hand in den Blick. Wir arbeiten neben kognitiven auch mit emotions- und erlebnisfokussierten Ansätzen, die einen tieferen Zugang zur eigenen Persönlichkeit ermöglichen.

Umsetzungsteil

Zwischen den Seminaren finden Treffen in kleinen Gruppen zur Vertiefung des Gelernten statt - so wird über die Dauer der Ausbildung der Kontakt zu Themen gehalten und es können Gelegenheiten zur Übung genutzt werden.

Die Teilnehmenden setzen ihre Erkenntnisse in die Praxis um und sammeln Erfahrungen, indem sie zwei Klient/innen in Karrierecoachings begleiten. Sie protokollieren diese Prozesse und werten sie in der Supervision oder den Treffen in den Lerngruppen aus.

In der Supervision können neben den fachlichen Fragen auch die eigenen Herausforderungen in der Weiterbildung als Karriereberater/in reflektiert und bearbeitet werden. Schließlich unterstützen sowohl die Supervision als auch die Peergruppenarbeit die individuellen Lernvorhaben, die die Teilnehmer/innen zu Beginn der Ausbildung formuliert haben.

Um ein empathisches Verständnis für die Klientinnen/Klienten aufzubauen und am Modell zu lernen, nehmen die Teilnehmenden im Rahmen der Ausbildung ein Lehrcoaching in Anspruch. Hier können sie die eigenen, persönlichkeitsrelevanten Themen mit einem Lehrcoach bearbeiten.

MODULE IM ÜBERBLICK

1

Grundlagen der Beratung zur beruflichen Entwicklung

- Kennenlernen der Teilnehmenden und Erarbeitung der Lernziele, Abgleich der Erwartungen
- Anknüpfen an die Erfahrungen der Teilnehmenden
- Verständnis für das Arbeitsfeld der Karriereberatung entwickeln, Haltung in der Karriereberatung und Abgrenzung zu Coaching und Psychotherapie
- Prozess- und Inhaltsmodelle kennenlernen (z.B. Modell der fachlichen Themen in der Karriereberatung, Phasen der beruflichen Umorientierung, Triadisches Modell)
- Methoden anwenden: Bilanzierung, Standortbestimmung und Ressourcenprüfung
- Selbststeuerung und Veränderungsprozesse bei Personen verstehen
- Das eigene Beratungsverständnis erkunden, die Haltung und Arbeitsweise als Berater/in und Begleiter/in erforschen

Ausbilderinnen

Jana Löffler
Kathleen Grieger



Gemeinsame
Abendveranstaltung

2

Biografische Arbeit

- Vorgehen und Methoden bei der Biographieanalyse kennenlernen
- Biografische Muster aufspüren, ihre Bedeutung für Leben und Beruf erkennen
- Lebensphasen, ihre Bedeutung für das Gewordensein und für aktuelle Fragestellungen der beruflichen Orientierung verstehen
- Berufsphasen verstehen, Midcareercrisis, Karrierebrüche, Sackgassen

Ausbilderinnen

Kathleen Grieger
Jana Löffler



Kaminabend mit Gast

3

Arbeit mit Bedürfnissen, Gefühlen und psychischen Blockaden

- Funktionsweise psychischer Muster und Antreiber verstehen, Bedeutung der Selbstentwicklung kennenlernen
- Psychische Blockaden und daran abgeleitete Entwicklungsaufgaben im Prozess der Um- und Neuorientierung und den beraterischen Umgang mit ihnen erfahren
- Die eigene Persönlichkeit als Berater/in reflektieren: Selbsterforschung, eigene Muster und Blockaden, die Bedeutung von eigenen Lebensthemen für die Rolle als Berater/in verstehen, Profilarbeit

Ausbilderin

Brigitte Scheidt

4

Arbeit mit Werten, Sinnverwirklichung und Sinnkrisen

- Modelle und Vorgehen bei der Arbeit mit Werten kennenlernen: Erarbeitung von Werten, Unterstützung beim Prüfen der Nützlichkeit der Werte, Erzeugung von Commitment zur Unterstützung des Verwirklichens von Werten
- Arbeit mit Sinn und Sinnverlust, Hintergrundmodelle aus der Existenzanalyse
- Persönlichkeitsmodelle und Archetypen
- Methoden zur Arbeit mit Werten anwenden Krisen verstehen und Krisenintervention kennenlernen
- Sich als Berater/in reflektieren: sich mit eigenen Werten auseinandersetzen, die Haltung und Arbeitsweise als Berater/in und Begleiter/in erforschen

Ausbilderinnen

Jana Löffler
Ragna Lienke

+ Kaminabend mit Gast

5

Arbeit mit Ressourcen, Vision und der Zukunft

- Vorgehen und Methoden kennenlernen, um Stärken und Talente zu erarbeiten, Methoden der Erhebung von Kompetenzen und Potentialen (z.B. Interviews, Appreciative Inquiry, Umfeldbefragung) kennenlernen
- Herangehen und Methoden der Visionsarbeit kennenlernen: Presencing, kreative Methoden der Visionsarbeit, Bewusstheitsarbeit
- Herangehen und Methoden zur Erprobung und Umsetzung der Vision, zur Arbeit mit Zielen, Einbettung und Prüfung der Vision vor dem Hintergrund der Ressourcen und anstehenden Lebensaufgaben, zum Umgang mit Hindernissen
- Sich als Berater/in reflektieren: Selbsterforschung und Auseinandersetzung mit eigenen Ressourcen, Stärken und Vision, Haltung und Arbeitsweise als Berater/in und Begleiter/in

Ausbilderinnen

Kathleen Grieger
Ragna Lienke

+ Kaminabend mit Gast

+ Supervision

6

Abschluss und Aufbruch

- Klientinnen und Klienten in der Ziel- und Umsetzungsphase begleiten, die neue berufliche Identität unterstützen
- Ergebnisse der begleitenden eigenen Karriere-Coachings präsentieren, Erfahrungen und Lernergebnisse vorstellen
- Sich als Berater/in reflektieren: eigene Ausrichtung zum Thema Karriereberatung bearbeiten, Stärkung und Profilschärfung, den weiteren Weg als Berater/in
- Netzwerk bilden
- Den gemeinsamen Prozess, die Ergebnisse und den Abschied feiern

Ausbilderinnen

Jana Löffler
Kathleen Grieger

+ Gemeinsame Abendveranstaltung

+ Supervision

AUSBILDERINNEN

Alle unserer Ausbilderinnen sind durch ihre langjährige Arbeit als Berater/innen und Trainertätigkeit in der Wirtschaft, im sozialen Dienstleistungsbereich sowie in der Erwachsenenqualifizierung ausgewiesen.

artop-Ausbilderinnen



Jana Löffler (Leitung)

artop - Institut an der Humboldt-Universität zu Berlin

Jana Löffler, Diplom-Psychologin, ist als Beraterin, Moderatorin, Trainerin und Coach tätig. Ihre Themen sind Organisations-, Team- und Einzelentwicklung mit den Schwerpunkten Kommunikation, Führung und Identität.



Kathleen Grieger (Leitung)

artop - Institut an der Humboldt-Universität zu Berlin

Kathleen Grieger, MSc Coaching Psychologie, ist als Beraterin, Coach und Trainerin tätig. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind die Entwicklung von Personen, Teams und Gruppen zum Thema Identität und Leidenschaft, co-kreative Veränderung und Integration.



Ragna Lienke

artop - Institut an der Humboldt-Universität zu Berlin

Ragna Lienke, Diplom-Psychologin, ist als Beraterin, Coach, Trainerin und Mediatorin tätig. Ragna Lienke, Diplom-Psychologin, ist Trainerin, Coach und systemische Mediatorin. Ihre Arbeitsschwerpunkte liegen in den Bereichen Training, Moderation von Veränderungs- und Teamprozessen, Coaching und Mediation. Sie ist Leiterin der artop-Akademie.

Externe Expertinnen & Experten



Brigitte Scheidt

Brigitte Scheidt, Diplom-Psychologin, Psychologische Psychotherapeutin ist als Karriereberaterin, Coach, Supervisorin und Lehrbeauftragte tätig. Seit vielen Jahren begleitet sie Menschen in beruflichen Veränderungsprozessen. Im Zentrum ihres Herangehens steht, Menschen zu befähigen ihre eigenen Kriterien zu entwickeln, antwortfähig zu werden und einen beruflichen Weg zu (er-)finden, der zur jeweiligen Person passt.

Zu den Kaminabenden werden weitere Gäste aus dem Umfeld der Karrierberatung eingeladen.



RAHMENINFORMATIONEN

Teilnahmevoraussetzungen

Die Ausbildung richtet sich an:

- Coaches
- Berater/innen im Bereich beruflicher Orientierung
- Personalentwickler/innen

Für eine Teilnahme sollten Erfahrungen in der Prozessbegleitung vorliegen (Coaching, Prozessberatung oder vergleichbare Qualifikation). Eine gute Voraussetzung für Ihre Teilnahme ist die Bereitschaft zur Arbeit an der eigenen Person. Erfahrungen mit Selbstentwicklungsprozessen erleichtern den Zugang zu den Themen in der Ausbildung (z.B. eigene Coachingerfahrung, Selbsterfahrungsgruppen o.ä.).

Umfang & Formate

- Seminare (sechs Module, 134 Ausbildungsstunden)
Kaminabende (in der Lerngruppe und mit Gästen)
- Peergruppenarbeit zwischen den Seminaren
- Zwei selbstdurchgeführte Karrierecoachings
- Supervision in Kleingruppen (vier Ausbildungsstunden)
- Unterstützung durch die internetbasierte artop-Groupware
- Lehrcoaching (nicht im Preis enthalten)

Der Umfang der Ausbildung beträgt insgesamt 142 Ausbildungsstunden.

Ausbildungsort

Die Ausbildung findet in den Seminarräumen von artop (Christburger Str. 4, 10405 Berlin) statt.

Zertifizierung

Für die abgeschlossene Ausbildung wird ein Zertifikat von artop - Institut an der Humboldt-Universität zu Berlin vergeben.

Das Zertifikat kann nur verliehen werden, wenn mindestens 80% der Präsenzveranstaltungen besucht wurden. Werden mehr als drei Veranstaltungstage versäumt, kann nur ein Teilnahmenachweis ausgestellt werden.

Kosten

Für Privatzahlende:
4.900,00 € (zahlbar in Raten)

Für Unternehmen:
5.800,00 €

Wir fördern gemeinnützige Organisationen. Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Bei Zahlungseingang des Gesamtbetrages bis vier Wochen vor Ausbildungsbeginn gewähren wir 3% Rabatt.

Dieses Akademie-Angebot ist im Sinne des § 4 Nr. 21 UStG von der Mehrwertsteuer befreit.

Die Ausbildung wird von der Senatsverwaltung für Arbeit, Integration und Frauen gemäß des Berliner Bildungsurlaubsgesetzes als Bildungsveranstaltung anerkannt. Arbeitnehmer/innen können bei ihrem Arbeitgeber für einen Teil der Ausbildungstage Bildungsurlaub beantragen.

Bitte beachten Sie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen mit dem Titel „Teilnahme an Veranstaltungen im Bereich Akademie“ unter www.artop.de/AGB.

Anmeldeprozess

Bitte nutzen Sie das Formular unter www.artop.de für eine unverbindliche Anmeldung.

Kennenlernveranstaltung

Sie sind herzlich zu einer Kennenlernveranstaltung eingeladen, in der wir die Ausbildung vorstellen und gerne Fragen beantworten. Die Termine finden Sie unter www.artop.de

Persönliches Gespräch mit der Ausbildungsleitung

Mit allen Interessentinnen und Interessenten findet ein persönliches Gespräch vor der Entscheidung für eine Teilnahme statt. Hier haben Sie und wir die Möglichkeit, Fragen zu stellen und Ihre Entscheidung zur Teilnahme an der Ausbildung zu reflektieren. Lernvorhaben werden besprochen und mit den Zielen der Ausbildung abgeglichen.

Kontakt

Für weitere Informationen und Anmeldungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Sie erreichen uns unter:

☎ 030 44 012 99-60

✉ akademie@artop.de

Beachten Sie auch unsere FAQ-Seite im Internet:

www.artop.de/akademie/faq

ÜBER UNS

artop - Institut an der Humboldt-Universität zu Berlin bietet seit 25 Jahren Beratung, Forschung und Ausbildung in den Feldern Organisation, Personal und Usability/User Experience.

An der Schnittstelle von Universität und Wirtschaft verfügt artop sowohl über wissenschaftliche Expertise als auch über jahrelange praktische Erfahrungen. Zu unseren Kernkompetenzen zählen die Beratung von Unternehmen und Organisationen, die maßgeschneiderte Planung und Durchführung von Organisations- und Personalentwicklungs- sowie Usability/UX-Projekten, eine anwendungsorientierte Forschung sowie die berufliche Aus- und Weiterbildung.

Eines unserer Ziele ist es, den Wissensaustausch zwischen Forschung und Gesellschaft zu fördern. Dazu kooperieren wir intensiv mit Unternehmen und Organisationen, Forschungsinstituten und universitären Einrichtungen. Unsere regelmäßigen Kolloquien sind öffentlich und bieten ein beliebtes Format für Interessierte.

Wir sind ein erfahrenes Team von Beraterinnen und Beratern mit Qualifikationen in Training, Coaching, Moderation und Mediation. Zur Erfüllung spezieller Anforderungen arbeiten wir mit einem kompetenten und zuverlässigen Netzwerk in ganz Deutschland zusammen.

artop wurde 1995 als „Arbeits- und Technikgestaltung, Organisations- und Personalentwicklung e.V.“ von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Institute für Psychologie, Informatik und Wirtschaftswissenschaften der Humboldt-Universität zu Berlin gegründet. Zwei Jahre später wurde ein Kooperationsvertrag mit der Universität geschlossen. Seitdem ist artop als An-Institut anerkannt. 2006 erfolgte die Umwandlung in eine GmbH.

Die artop-Akademie

Als anerkanntes Weiterbildungsinstitut bietet artop im Rahmen der Akademie berufsbegleitende Ausbildungen, Grundlagenseminare und Vertiefungen sowie maßgeschneiderte Inhouse-Angebote an. Die Grundwerte unserer Arbeit sind Transparenz, Wertschätzung und Kooperation. Diese Haltung geben wir an unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer weiter. Wir teilen die Werte des Forum Werteorientierung in der Weiterbildung e.V.

Die Inhalte aller Angebote sind Ergebnisse langjähriger Erfahrungen. Jedes Angebot wird fortlaufend evaluiert und aktualisiert und damit an die Bedürfnisse der Teilnehmenden und die Entwicklungen am Markt angepasst.

Ausbildungen

- Systemische Organisationsberatung
- Systemisches Coaching
- Training – Kommunikation und Verhalten
- Training & Coaching für interkulturelle Kompetenzen
- Moderation
- Mediation
- Usability & User Experience Professional

Aufbauangebot & Seminare

Unser Aufbauangebot zur Vertiefung und Spezialisierung richtet sich an bereits ausgebildete Coaches, Trainer/innen, Organisationsberater/innen und Usability/UX-Professionals.

In unseren Seminaren zu ausgewählten Themen vermitteln erfahrene Ausbilder/innen aktuelles Know-how aus Forschung und Praxis.

Weitere Informationen unter:
www.artop.de/akademie

artop GmbH
Institut an der Humboldt-Universität zu Berlin
Christburger Str. 4
10405 Berlin

☎ 030 44 012 99-60
☎ 030 44 012 99-21
✉ akademie@artop.de

www.artop.de

